

Aschaffenburg Ruderer dreimal siegreich bei den World Rowing Masters in Belgien

Bei durchwachsenem Wetter mit zunächst hochsommerlichen Temperaturen, die durch heftige Regenfälle am Samstag abgekühlt wurden, ging das Quartett des Ruder-Club Aschaffenburg (RCA) auf der World Rowing Masters Regatta in Hazewinkel (Belgien) an den Start. Bei Starterfeldern von bis zu acht Booten und Dreitausend Teilnehmern aus 49 Nationen von Brasilien bis Japan erkämpften sie an vier Wettkampftagen drei Siege, einen zweiten und einen dritten Platz auf der 1000 Meter-Strecke der Regattabahn.

Carola Bösinger war dreimal siegreich. Am ersten Wettkampftag erkämpfte sie zusammen mit Ruderern aus der Schweiz, Holland sowie Kiel, Hamburg und Offenbach den Frauen-Achter der Altersklasse B (Mindestdurchschnittsalter 36 Jahre) vor den Achtern aus Holland, Großbritannien und drei weiteren Achtern.

Im Team der ‚Masters International‘ mit Ruderern aus Ungarn, Litauen, Finnland, Italien sowie Stuttgart, Tübingen und Duisburg gewann sie souverän mit einem Start-Ziel-Sieg im Frauen Achter der Altersklasse C (Mindestdurchschnittsalter 43 Jahre) mit über einer Länge Vorsprung vor einem weiteren internationalen Boot sowie 6 weiteren Achtern aus verschiedenen Nationen auf den weiteren Plätzen.

Richtig spannend wurde es im Frauen-Achter der Altersklasse D (Mindestdurchschnittsalter 50 Jahre). Nach dem Start lag das Team der ‚Masters International‘ mit Carola Bösinger nur auf Platz 3. Das Team kämpfte sich jedoch mit einem furiosen Spurt an den Achtern aus Holland und den USA vorbei und siegten mit einer halben Länge Vorsprung vor den starken Amerikanerinnen.

Ein spannendes Rennen lieferte Carola Bösinger auch im Frauen-Vierer mit Steuermann der Altersklasse D ab: Nachdem der starke und böige Wind das Boot der ‚Masters International‘ am Start aus der Richtung gedreht hatte, verpasste unser Team den Start und lag an fünfter Stelle. Mit kontinuierlichem Schub gelang es unserem Boot sich an den Briten und Amerikanern vorbeizukämpfen. Den favorisierten Vierer aus

Estland und Litauen konnten sie nicht mehr einholen, und so blieb es beim zweiten Platz.

Am letzten Wettkampftag ging unser Quartett mit Andreas Stegmann, Gesa Kirsch, Johannes Scheuermann und Carola Bösinger im Doppelvierer der Altersklasse C an den Start. Hier gelang es unserem Team trotz eines Boots- und Steuerschadens den dritten Platz hinter den starken Schweden und einer Hamburger Renngemeinschaft vor drei weiteren Booten aus Tschechien, USA/Irland und Holland zu behaupten.

Bericht: Carola Bösinger



Carola Bösinger (rechts; mit Ilona Hiltunen) freut sich über ihren Sieg im C-Achter



Iris Völkner, Ellen Becker, Marieke von Holten, Ulla Hvid, Kris Miller, Ruth Koester, Cornelia Jürgens, Carola Bösinger - nass aber glücklich mit der Medaille nach dem Rennen der D-Achter



Andreas Stegmann, Gesa Kirsch, Johannes Scheuermann und Carola Bösinger beim Zieleinlauf.